

Ausbildungskonzept Med. Masseur/in FA 2024

St.Galler medizinische Fachschule GmbH
Breitfeldstrasse 13
CH-9015 St.Gallen

071 335 80 60
info@sgmf.ch
www.sgmf.ch

Urs Dickerhof
© 2020 | alle Rechte vorbehalten
Version 3

Inhaltsverzeichnis

• Ausschreibung Medizinische/r Masseur/in	3
• Zulassungsbedingungen	3
• Kosten der Ausbildung	4
• Kostenbeteiligung und Unterstützungsbeiträge	4
• Detailangaben	5
• Anerkennungen	7
• Praktikum	8
• Akkreditierung / Berufsverbände	9
• Weiterbildungsmöglichkeiten	10

Ausschreibung Medizinische/r Masseur/in



Die Medizinischen Masseure und Medizinischen Masseurinnen sind Fachpersonen des physikalisch-medizinischen Bereichs, die sich mit der manuellen und apparativen Gewebemobilisation befassen.

Sie bedienen sich vor allem sogenannter passiver Anwendungen und Techniken, die geeignet sind, abnorme und pathologische Zustände, wie z.B. Schmerzen, Fehlhaltungen und Verspannungen abzubauen, zu beseitigen oder ihnen zuvorzukommen und dadurch die normalen, erwünschten Bewegungsfunktionen zurückzugewinnen, zu erhalten und zu fördern.

Sie wenden zur Hauptsache die Klassische Massage, die Bindegewebsmassage, die Reflexzonenmassage, die Manuelle Lymphdrainage sowie Thermo-, Hydro - und Elektrotherapie an.

Sie arbeiten im Gesundheitswesen in den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention, Therapie und Rehabilitation.

Die Leistungen der Med. Masseuren werden von Gesunden und von Patienten, die an den Folgen von Krankheiten, Unfällen und angeborenen Einschränkungen des Bewegungsapparates leiden oder dessen Beweglichkeit und Leistungsfähigkeit verbessern wollen, in Anspruch genommen. Die Klienten entstammen allen Altersstufen und aus verschiedenen soziokulturellen Umfeldern.

Wir verwenden mehrheitlich die männliche Form für den Med. Masseur FA. Die männliche Form gilt für beide Geschlechter.

Zulassungsbedingungen

Zulassungsbedingungen zur Berufsprüfung (Oda MM) www.oda-mm.ch

- Abgeschlossene Berufslehre (EFZ) oder Matura
- 1 Jahr allgemeine Berufserfahrung
- Körperliche und geistige Gesundheit / Arztzeugnis
- Keinen Eintrag im Zentralstrafregister, der mit dem Beruf unvereinbar ist

Qualifikationen und Handlungskompetenzen

- Sie verfügen über ein vertieftes Fachwissen in den medizinischen Grundlagen.
- Sie können professionell eine Klassische Massage, Bindegewebsmassage, Lymphdrainage sowie eine Fussreflexzonenmassage durchführen.
- Sie können professionell hydrotherapeutische sowie elektrotherapeutische Massnahmen durchführen.
- Sie können professionell Erste Hilfe leisten
- Sie verfügen über Fachwissen in der Natur- und Komplementärmedizin.
- Sie verfügen über Fachwissen in der Gesundheitsförderung.
- Sie können Patientenanamnesen sowie Untersuchungsmethoden durchführen.
- Sie können selbständig eine eigene Medizinische Massagepraxis führen.

Kosten der Ausbildung

In diesen Kosten sind sämtliche Skripte, Bücher, Teilprüfungen und Kompetenzprüfungen inbegriffen. Es fallen bei geregelterm Unterrichtsverlauf keine weiteren Kosten an.

Kosten der Ausbildung:

Fr. 36'800.- inkl. Praktikum, Unterlagen, Lehrmittel, Prüfungen, Lernkontrollen, T-Shirts

Kostenbeteiligung und Unterstützungsbeiträge

Subjektfinanzierung Bund

Der Bund fördert die höhere Berufsbildung neu mittels Subjektfinanzierung und unterstützt mit finanziellen Mitteln Absolvierende von vorbereitenden Kursen für eidgenössische Berufsprüfungen (Eidg. Fachausweis).

Der Beitragssatz der anrechenbaren Kursgebühren beträgt 50% des Kursgeldes und unterliegt einer Obergrenze. Bei der Berufsprüfung beträgt diese Fr. 19'000.00. Von diesen max. Kurskosten werden nach einem Antrag **Fr. 9'500.00** zurückvergütet, sobald der/die Student/in an der eidgenössischen Berufsprüfung teilgenommen hat!

Detailangaben

Ausbildungsstart:

Vollzeit:	jeweils Mitte September
Freitag / Samstag:	jeweils Mitte März
Freie Kurswahl:	individuell

Ausbildung

Vollzeit:	2 Jahre inkl. Praktikum / 3000 Std.
Freitag / Samstag:	2.5 Jahre, anschliessend 6 Monate Praktikum
Freie Kurswahl:	mind. 3 Jahre inkl. 6 Monate Praktikum
Abschluss:	Sie erhalten ein VMMS-Diplom, welches Sie berechtigt, die Berufsprüfung zu absolvieren.

Ausbildungsstunden

Präsenzunterricht:	1'600 Std.
Selbstlernzeit:	800 Std.
Semesterarbeit:	120 Std. (Kompetenzprüfungen)
Praktikum:	1090 Std.
Totalausbildungszeit:	3610 Std.

Folgende Module werden unterrichtet:

Schulmedizinische Ausbildung

- Anatomie/Physiologie
- Pathologie/Krankheitslehre
- Anatomie/Haltungs- und Bewegungsapparat
- Pharmakologie
- Hygiene
- Notfallmassnahmen
- Medizinische Anamnese und Diagnostik
- Psychologie/Gesprächsführung, Kommunikation
- Prävention/Gesundheitsförderung

Fachspezifische Ausbildung

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Physikalische Therapie
- Muskelfunktionstest
- Tape / Funktionelle Verbände
- allgemeine Fächer und Prävention

Wir unterrichten alle Fächer gemäss den 8 Modulen der Oda MM als Voraussetzung für eine Zulassung zur Berufsprüfung für den eidgenössischen Fachausweis.



Anerkennungen

EMR / www.emr.ch



Wir bilden nach den Richtlinien des EMR (Erfahrungs-Medizinisches Register) aus:

Medizinische/r Masseur/in Methodengruppe 118

ASCA / www.asca.ch

Schulmedizin



Nr. 35 Bindegewebsmassage	150 Std.
Nr. 67 Elektrotherapie	100 Std.
Nr. 82 Fussreflexzonenmassage	100 Std.
Nr. 95 Hydrotherapie	80 Std.
Nr. 103 Klassische Massage	150 Std.
Nr. 112 Manuelle Lymphdrainage	180 Std.

SPAK / www.spak.ch



Die oben erwähnten Fächer und Stunden entsprechen dem Minimum der Ausbildungsstunden für eine Registraturmöglichkeit beim EMR und der ASCA. Unsere Ausbildungen entsprechen den Richtlinien des EMR, Spak / NVS und der ASCA.

Praktikum

- Das Praktikum muss mindestens 1000 Std. beinhalten. Dazu braucht es einen Nachweis eines klinischen Praktikums von mindestens 6 Monaten (Vollzeit bzw. äquivalente Teilzeit) und ununterbrochener Dauer unter Supervision.
- Die St.Galler medizinische Fachschule stellt nach Abschluss der letzten Kompetenzprüfung ein Praktikum zur Verfügung. *
- Es besteht auch die Möglichkeit, selbst ein Praktikum zu suchen. Diese vorgeschlagene Praktikumsstelle muss jedoch von uns auf die Mindestkriterien überprüft werden.

* Bei freier Kurswahl bitte Kontakt mit Sekretariat aufnehmen

Praktikumspartner

Hier finden Sie eine Auswahl langjähriger Praktikumspartner*:

- Berner Reha Zentrum AG, Heiligenschwendi
- Geriatrische Klinik St.Gallen, St. Gallen
- Kantonsspital Glarus, Glarus
- Kantonsspital Winterthur, Winterthur
- Klinik Adelheid, Unterägeri
- Klinik Gais AG, Gais
- Hof Weissbad, Weissbad
- Klinik Schloss Mammern, Mammern
- Klinik Schönberg AG, Guten
- Klinik St.Katharinental, Diessenhofen
- Klinik Teufen, Teufen
- Kliniken Valens, Bad Ragaz
- Physio im Zentrum, Wittenbach
- Rehaklinik Zihlschlacht, Zihlschlacht
- Reha Zentrum Cham AG, Cham
- Rehazentrum Walenstadtberg, Walenstadtberg
- Rheinburg Klinik AG, Walzenhausen
- Spital Lachen AG, Lachen
- Spital Uster, Uster

*Diese Liste ist nicht abschliessend.

Akkreditierung Oda MM

Unser Bildungszentrum ist ein akkreditierter Ausbildungsanbieter der Oda MM (Organisation der Arbeitswelt Medizinischer Masseure), welche als Dachorganisation (Trägerschaft) der Berufs- und Arbeitswelt Medizinischer Masseure im Gesundheitswesen der Schweiz die jährlichen eidgenössischen Berufsprüfungen durchführt.



Berufsverbände / Schulverband

Unser Bildungszentrum ist Mitglied im Mitgliedsverfahren und wird von folgenden Verbänden empfohlen:

- VDMS, Verband der medizinischen Masseure der Schweiz
- SVBM, Schweizerischer Verband der Berufsmasseure
- ZVMN, Zentralverband der Masseure und Naturheilmedizinischen Therapeuten Schweiz
- VMMS, Verband Medizinischer Massagefachschulen Schweiz

Ausbildung nach Vorgaben

- SBFI, Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation
- EduQua, Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildung
- ISO 29990, Lerndienstleistung für die Aus- und Weiterbildung

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Alle Module einer Ausbildung, welche mit der nächsten Ausbildung kompatibel sind, werden in Zeit und Geld innerhalb von 5 Jahren nach dem letzten Abschluss anerkannt bzw. angerechnet.
- So kann man schneller und mit weniger Zeitaufwand die nächst höhere Ausbildung absolvieren.
- Der Berufsmasseur kann zum Med. Masseur aufschulen.
- Selbstverständlich gelten die Ausbildungsbedingungen auch bei allen anderen Diplomlehrgängen.
- Alle krankenkassenanerkannten Berufe müssen gemäss EMR, ASCA, SPAK und EGK jährliche Weiterbildungsstunden von 20 Stunden absolvieren. So erhalten Sie sich die Krankenkassenanerkennung für ein weiteres Jahr.
- Die Fachschule bietet ca. 50 verschiedene Weiterbildungsmodule an. Wir unterrichten nach den Richtlinien des EMR und der ASCA.

Auszug aus dem Fortbildungsprogramm:

- Faszientherapie und Faszientraining in der Gruppe
- Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson PMR
- Segmentmassage
- Kardiologisches Training
- Kinesio-Taping
- Kopfschmerz und Migräne
- Tibetische Massage
- Neuro-Energie-Punktmassage

Was können die Kunden von einem Med. Masseur mit eidg. FA erwarten?

- Komplexes Therapieangebot für viele Krankheitsbilder
- Krankenkassenanerkennung über die Zusatzversicherung
- Qualitätssicherung durch regelmässige qualifizierte Weiterbildung
- Hohe soziale Fachkompetenz
- Fundierte, lösungsorientierte Behandlungen